Kurzinfo

Studium

Regelstudienzeit 6 Semester

Abschluss Bachelor of Science

Umfang 180 ECTS Credit Points (CP)

Bewerbung

Voraussetzungen Hochschulreife (z.B. Abitur)

Beschränkungen zulassungsbeschränkt

Bewerbungszeitraum 01.05.–15.07.

Beginn Wintersemester

5 gute Gründe...

- ... für ein Bachelorstudium Wirtschaftsinformatik an der Universität Bremen
- 1. breit gefächertes Lehrangebot
- 2. Auswahl von 2 aus 5 hochaktuellen Schwerpunkten
- 3. große Wahlfreiheit für ein flexibles Studieren
- 4. eindeutiger Forschungs- und Praxisbezug in den Schwerpunkten und Projekten
- 5. Interdisziplinarität und sehr gute Berufsperspektiven

Studienzentrum Informatik

Anlaufstelle bei Fragen zu Studieninhalten, Studienplanung und Prüfungsordnungen Dr. Sabine Kuske, Anneke Haga, Prof. Ute Bormann, Kerstin Bonnet MZH, Raum 1280, 1340, 6170, 1265 Tel. 0421 218-63532/-63923/-63901/-63530 szi@uni-bremen.de

Studienfachberatung

Prof. Benjamin Müller WiWi2-Gebäude, Raum F3040 Tel. 0421 218-66890 muellerb@uni-bremen.de

Weitere Informationen zum Studiengang www.szi.uni-bremen.de/



Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG, Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160 zsb@uni-bremen.de www.uni-bremen.de/zsb Beratung in Präsenz, per Zoom oder Telefon



Wirtschaftsinformatik

Bachelor



Wirtschaftsinformatik

Wirtschaftsinformatik verknüpft Betriebswirtschaftslehre (BWL) mit Informatik. Im Studium der Wirtschaftsinformatik geht es sowohl um die Grundlagen als auch um spezielle Gebiete aus beiden Disziplinen. Wirtschaftsinformatiker:innen sind darauf spezialisiert, bewährte und neue Methoden der Informatik vor dem Hintergrund ihrer fundierten betriebswirtschaftlichen Kenntnisse in Unternehmen einzuführen und anzuwenden. Sie befinden sich in einer Vermittlungsrolle im Bereich der betrieblichen IT, in der sie sowohl die Perspektive der Anwender:innen als auch der Entwickler:innen kennen. Sie planen und entwickeln IT-Systeme in Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen sowie für den privaten Bereich. Sie vermitteln zwischen IT und Management, analysieren Geschäftsprozesse, konzipieren hierfür geeignete IT-Unterstützung und nutzen IT zur Entwicklung neuer Geschäftsmodelle.

Das Besondere

Ab dem vierten Semester ermöglicht das Studium der Wirtschaftsinformatik unter anderem durch das Angebot von 5 verschiedenen Schwerpunkten eine große Flexibilität bei der Auswahl von Lehrveranstaltungen, so dass verstärkt nach den eigenen Interessen studiert werden kann. Bei Bedarf kann der Fokus hierbei entweder mehr in Richtung Informatik oder verstärkt auf BWL gelegt werden.

Ein besonderes Merkmal des Studiums sind die studentischen Projekte, die Praxisnähe und soziale Kompetenzen vermitteln und im Sinne forschenden Lernens organisiert werden.

Im Wahlbereich gibt es neben deutschsprachigen Angeboten auch Angebote in englischer Sprache.

Gute Kontaktmöglichkeiten sowohl zu BWL- als auch zu Informatik-Studierenden sind durch zahlreiche gemeinsame Lehrveranstaltungen gegeben.

Studienverlaufsplan

1. Sem	Personal & Organisation	Praktische Informatik	Mathematik
2. Sem.	Finanzierung & Investition	Datenbank- grundlagen	Marketing
3. Sem.	Rechnungs- wesen	Software- projekt	Datenanalyse
4. Sem.	Innovations- management	Technische Informatik	Statistik
5. Sem.	Schwerpunkte	Projekt	Operations Research
6. Sem.	Schwerpunkte	Bachelor- arbeit	General Studies

Der obige Studienverlaufsplan zeigt eine repräsentative Auswahl der im Studiengang Wirtschaftsinformatik zu belegenden Lehrveranstaltungen und Bereiche. Der vollständige Studienverlaufsplan befindet sich unter szi.uni-bremen.de/lehre.

Studienschwerpunkte

In der zweiten Hälfte des Studiums werden zwei Schwerpunkte aus folgendem Angebot gewählt:

- · Digital Business
- · Responsible Technology
- · Information Systems Research
- · Government Technology
- · IT Management

Die ersten drei Schwerpunkte werden in englischer Sprache angeboten, die beiden weiteren in deutscher Sprache.

Kurzbeschreibungen der Schwerpunkte befinden sich unter szi.uni-bremen.de/lehre

Perspektiven

Für die Absolvent:innen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftsinformatik stehen nach Studienabschluss Tätigkeitsfelder in der Software-Entwicklung, der Systemanalyse, der IT-Organisation, dem IT-Projektmanagement, der Anwendungs- und Organisationsberatung sowie diverse Einsatzbereiche in betrieblichen Funktionsbereichen (zum Beispiel Produktion und Materialwirtschaft, Marketing oder Controlling) offen. Auch eine Qualifikation zur selbstständigen Tätigkeit ist möglich. Die jeweiligen Tätigkeitsbereiche können dabei abhängig von den gewählten Studienschwerpunkten und der Ausrichtung der Bachelorarbeit sein.

Nach erfolgreichem Abschluss eines Bachelorstudiums kann das Studium in einem Masterstudium vertiefend und ausbauend fortgesetzt werden.

Folgende Masterstudiengänge der Universität Bremen sind (teilweise unter bestimmten Voraussetzungen) als Anschluss an den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik geeignet:

- · Management Information Systems
- · Betriebswirtschaftslehre
- Informatik
- · Artificial Intelligence and Intelligent Systems
- · Digital Media
- · Komplexes Entscheiden
- Wirtschaftspsychologie

www.uni-bremen.de/masterwahl

International

Ein Auslandssemester ist nicht vorgeschrieben, aber möglich und empfohlen (bei Standard-Studienverlauf vorzugsweise in der zweiten Studienhälfte). Leistungen im Rahmen eines Auslandssemesters können für das Studium angerechnet werden. Vor Beginn des Auslandsaufenthalts sollte die Anerkennung im Rahmen eines Learning Agreements geklärt werden. Interessierte sollten sich sehr frühzeitig an die Erasmus-Beauftragte/den Erasmus-Beauftragten oder an das Studienzentrum Informatik wenden. Informationsveranstaltungen zum Auslandssemester werden jährlich angeboten.